

03

PROGRAMM
MÄRZ
2010

Mittwoch - Sonntag... 4,50 €
Montag & Dienstag... 3,50 €
Kinderkino... 2,50 €

51 STUFEN
Kino im Deutschen Haus



Mo 01.03.10

Lila, Lila

Do.-Mi. 18¹⁵

Komödie von Alain Gsponer, mit Daniel Brühl, D 2009, 108 Min, ab 6J

David Kerns Erstlingsroman stürmt die Bestsellerlisten. Nur blöd, dass er eigentlich gar nicht der Autor dieser Liebesgeschichte aus den 50ern ist.

Di 02.03.10

Mi 03.03.10

Do 04.03.10

Fr 05.03.10

Sa 06.03.10

So 07.03.10

Mo 08.03.10

Di 09.03.10

Mi 10.03.10

Do 11.03.10

Fr 12.03.10

Sa 13.03.10

So 14.03.10

Mo 15.03.10

Di 16.03.10

Mi 17.03.10

Do 18.03.10

Fr 19.03.10

Sa 20.03.10

So 21.03.10

Mo 22.03.10

Di 23.03.10

Mi 24.03.10

Do 25.03.10

Fr 26.03.10

Sa 27.03.10

So 28.03.10

Mo 29.03.10

Di 30.03.10

Mi 31.03.10

Die Herbstzeitlosen

Do.-Fr. 18³⁰

Komödie von Bettina Oberli, mit Stephanie Glaser, CH 2007, 99 Min, o.A

Wasser und Seife

Sa.-So. 18³⁰

Doku von Susan Gluth, D 2008 87 Min, o.A.

Sunshine Cleaning

Mo.-Mi. 18³⁰

Tragikomödie von Christine Jeffs, mit Amy Adam, 94 Min, USA 2009, ab 12J

Filme rund um den Internationalen Frauentag
In Zusammenarbeit mit dem Flensburger Frauenforum

Nord

Do.-Mi. 18³⁰

Tragikomödie von Rune Denstad Langlo mit Anders Baasmo Christiansen, D 2009, 80 Min, ab 12J

In die Sammlung skurriler Filmgeschichten aus dem hohen Norden Europas reiht sich diese Off-Road-Tragikomödie nahtlos ein. „Nord“ erzählt von einem depressiven Ex-Skisportler und seiner persönlichen, durch verschnittene und einsame norwegische Landstriche führenden Reise zu seinem ihm noch unbekanntem Sohn. Ein bisschen im Stil von David Lynchs „Straight Story“, ein wenig auch in der Tradition von Bent Hamers lakonischen Filmen wie „Kitchen Stories“ und „O’Horten“, überzeugt das Spielfilmdebüt des in seiner Heimat vor allem als Dokumentarfilmers bekannten Rune Denstad Langlo voll und ganz.

A Serious Man

Do.-Mi. 18¹⁵

Komödie von Joel & Ethan Coen, mit M. Stuhlbarg, USA 2009, 105 Min, ab 12J

Eigentlich lebt Larry Gopnik ein beschauliches Leben in einer kleinen jüdischen Gemeinde im Mittleren Westen der USA. Er ist ein liebender Ehemann, fürsorglicher Vater und erfolgreicher Professor. Aber irgendwie läuft plötzlich nichts mehr so wie gewohnt. Larrys Gattin verlangt plötzlich die Scheidung, um mit ihrem selbstgefälligen neuen Liebhaber zusammenleben zu können. Sein Sohn schwänzt die Schule, die Tochter bestiehlt ihn, um sich eine Nasekorrektur finanzieren zu können. Sein psychisch labiler Bruder hockt ständig auf seiner Couch. Und als ob die Familie nicht schon genügend Probleme bereiten würde, gerät auch noch Larrys Karriere ins Trudeln. Zum Totlachen!

Ajami

Do.-Mi. 18⁰⁰

...Polizisten, nimmt eine tragische Wendung, als sein Bruder spurlos verschwindet. Zutiefst überzeugt, dass er Arabern in die Hände gefallen sein muss, schwört Dando Rache. Während er das Schicksal seines Bruders aufzuklären versucht, bietet sich Malek und Omar ein viel versprechendes Geschäft mit zwielichtigen Drogenhändlern. Doch die Ereignisse geraten außer Kontrolle. Mit erbarmungsloser Konsequenz werden Omar, Malek und Dando in einen hochspannenden Krimi verwickelt, der alles verändern wird. Nur selten erlebt das Kino eine so intensive Erzählung von der unauf lösslichen Spirale aus Schuld, Rache und Gewalt. Zwischen Drogenhändlern, mächtigen Rache-Kommandos und heimlichen Liebespaaren erzählt »Ajami« eine kraftvolle menschliche Tragödie. Überwältigendes Meisterwerk.

Das Kabinett des Doktor Parnassus

Do.-Mi. 20³⁰

Fantasy von Terry Gilliam, F/Ka/GB 2009 mit Heath Ledger, 122 Min, ab 12J

Der Magier Dr. Parnassus hat eine besondere Attraktion: einen Zauberspiegel, durch den man ein fantastisches Universum betreten kann.

Invictus - Unbezwungen

Do.-Mi. 20³⁰

Biopic/Sportfilm von Clint Eastwood, mit Matt Damon, USA 2009, 133 Min, ab 12J

Eastwood inszenierte überwältigend die inspirierende Geschichte von Nelson Mandela und Francois Pienaar, dem Mannschaftskapitän des südafrikanischen Rugby-Teams, die sich gemeinsam für Solidarität in ihrem Land einsetzten. Mandela weiß genau, dass sein Land auch nach dem Ende der Apartheid von Rassenvorurteilen und wirtschaftlichen Benachteiligungen zerrissen ist. Er glaubt allerdings fest daran, sein Volk durch einen Sport vereinen zu können, der alle Schranken überwindet: Mit großem Enthusiasmus unterstützt er das südafrikanische Rugby-Team, das Südafrika davor bewahrte, im Bürgerkrieg zu versinken. Exzellent gespielt und gefilmt.

Wüstenblume

Do.-Fr. 20³⁰

Drama von Sherry Hormann, mit Liya Kebede, D/Au/F 2009, 120 Min, ab 12J

Frei nach Plan

Sa.-So. 20³⁰

Komödie von Franziska Meletzky, mit Corinna Harfouch, D 2006, 95 Min, ab 126J

Vier Minuten

Mo.-Mi. 20³⁰

Drama von Chris Kraus, mit Hannah Herzprung, D 2006, 111 Min, ab 12J

Filme rund um den Internationalen Frauentag
In Zusammenarbeit mit dem Flensburger Frauenforum

1. Spielwoche

Do.-Mi. 20³⁰

Ajami

Drama von Scandar Copti, Yaron Shani Is/D 2009, mit Shahir Kabaha 120 Min, ab 12J

Tel Aviv, Jaffa, Ajami. Hier ist das Babel der Gegenwart, das Leben ein permanenter Ausnahmezustand. Seit langem Verfeindete leben hier als Nachbarn auf engstem Raum. Omar, der sich in die junge Hadir verliebt hat, wird in einen blutigen Streit mit einer mächtigen arabischen Familien verwickelt und von ihrer grausamen Rache verfolgt. Ihm bleibt nur die Flucht und dennoch kann er die Stadt und Hadir nicht verlassen. Seine letzte Chance ist, das von einem islamischen Richter festgesetzte – und dennoch unbezahlbare – Schuldgeld aufzutreiben. Auch Omars Freund Malek braucht dringend Geld. Er arbeitet illegal in Israel. Das Leben Dandos, eines jüdischen ...

Ein Sommer in New York - The Visitor

Do.-Mi. 20³⁰

Drama von Tom McCarthy, USA 2009 mit Richard Jenkins, 108 Min, o.A.

Walter Vale, einst brillanter Wirtschaftsprofessor lässt sich nach dem Tod seiner Frau ziellos durchs Leben treiben. Für einen Vortrag muss er nach New York und trifft dort in seiner alten Wohnung ein junges, afrikanisches Pärchen. Tarek und Zainab sind Opfer eines Immobilienbetrugs geworden, sie haben keinen anderen Ort zum Wohnen. Walter gestattet ihnen zu bleiben. Zwischen ihm und Tarek entwickelt sich eine Freundschaft, der junge Syrer bringt dem alten Professor das Trommeln bei. Die wilden Rhythmen erwecken Walters verloren gegangene Lebensfreude. Doch Tarek wird verhaftet, weil er illegal in den USA ist. Ihm droht die Abschiebung. Bewegendes Plädoyer für eine menschlichere Gesellschaft.



Bild: „Lila, Lila“



Bild: „Invictus- Unbezwungen“

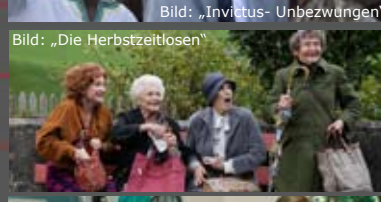


Bild: „Die Herbstzeitlosen“



Bild: „Wasser und Seife“



Bild: „Wüstenblume“

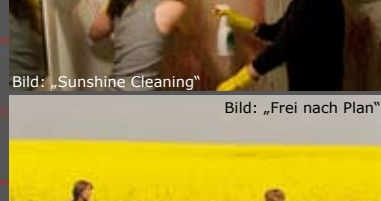


Bild: „Sunshine Cleaning“

Bild: „Frei nach Plan“



Bild: „A Serious Man“



Bild: „Ajami“

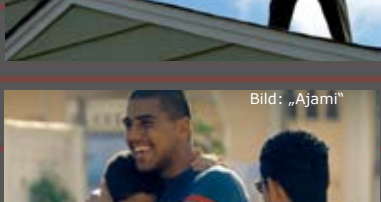


Bild: „Ajami“



Bild: „Ein Sommer in New York“

K I N D E R K I N O

Samstags und Sonntags 16⁰⁰ Uhr - Eintritt nur 2,50 €

6.-7. und 13.-14. März

Der Räuber Hotzenplotz

von Gernot Roll, mit Armin Rohde, D 2006, 94 Min, o.A.

„Ich raube mir, was mir gefällt“, prahlt Räuber Hotzenplotz - laut eigener Aussage der bedeutendste Räuber weit und breit. Hätte er nicht ausgerechnet die geliebte Kaffeemühle der Großmutter geklaut, dann... Ja dann hätten sich der Kasperl und der Seppel nicht auf die gefährvolle Suche gemacht und dabei ihre Mützen nicht getauscht. Dann wären vielleicht auch nicht der Wachtmeister Dimpfelmoser und die Wahrsagerin Frau Schlotterbeck samt Kroko-Hund Wasti zusammen gekommen. Und die schöne Fee Amaryllys hätte für immer und ewig als eklige Unke in den Verliesen des bösen Zauberers Zwackelmann schmachten müssen. Aber am Schluss bekommt jeder das, was er verdient...

20.-21. und 27.-28. März

Vorstadtkrokodile 2

von Christian Ditter, mit Fabian Halbig, D 2009, 90 Min, ab 6J

Sommer, Ferien, die erste zaghafte Liebe und ein neues cooles Banden-Hauptquartier – das Leben der Vorstadtkrokodile könnte so schön sein, wenn es nicht zu seltsamen Zwischenfällen in der Firma von Ollis und Marias Eltern kommen würde. Die Firma steht kurz vor der Pleite und den Eltern droht der Verlust des Arbeitsplatzes und der Wohnung. Das würde auch das Aus der „Vorstadtkrokodile“ bedeuten: Wenn Olli und Maria in eine andere Stadt ziehen müssen, gibt es auch für Hannes, Kai, Jorgo, Frank und Peter keine Bande mehr! Klar, dass die „Vorstadtkrokodile“ alles daran setzen, die zwielichtigen Machenschaften aufzudecken: Mit waghalsigen Verfolgungsjagden, riskanten Beschattungsaktionen und, wenn es sein muss, auch mit einer Styling-Beratung von Kais nerviger Cousine Jenny, um den Undercover-Einsatz im coolsten Club der Stadt durchzuführen. Mit Vollkaracho und der nötigen Ruhrgebiets-Bodenhaftung rasen die Vorstadtkrokodile – vorzugsweise auf dem Fahrrad und im getunten Rollstuhl – durch das nächste Abenteuer!

